

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 22 (1896)
Heft: 52

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.



Es ist gut, daß da drunten im Böhmen in den Gemeinderäten ein kräftiger Geist vorherrscht, die ganze traurige Komödie rasch zum Schluß zu bringen und sich nicht wie dort auf die Seite des Knüttels stellte. Respekt davor! — **f. i. l.** In N. soll der Herr Barrer in der Schulfeste mit einem Schüler einen Hosenkuss gemacht und dabei den Kürzeren gezogen haben. Das ist allerdings ein Zeichen von Schwachheit. Aber gerade deswegen reicht der Stoff für ein Gnos nicht aus. — **Peter.** Die Weihnacht, ach, wie schöne war sie, ohne diese Masse Berle! — **T. U. i. V.** Die gesammelten Erzählungen von Jakob Frei erscheinen eben jetzt

E. T. i. M. Die gewaltige Schlacht in der Bundesversammlung am letzten Donnerstag hat unter den Mäusen keinen großen Wohnungswechsel verursacht und diejenigen, welche mit Maistößen statt mit den angekündigten Morgensternen drein schlugen, zogen ihr kleines Häuflein rasch hinter Schämton zurück, von wo aus sie wahrscheinlich mit ihren Blasdröhen weiter bumbardieren werden. Selbst derjenige, welchen sie mit Haut und Haaren freffen wollten, blieb ruhig und ungefährdet auf seinem Sessel und wird ohne Zweifel selbst dem „kommenden Manne“ nicht aus dem Wege gehen. Das nächste Kommando lautet eben nicht „stopp!“, sondern „fort mit dem Hemmichsch am Rade des Fortschritts.“ — **Spatz.** Ganz recht. Schönen Dank und herzliche Erwiderung.

— **M. N. i. S.** Dem Hannele in Schöffliedorf folgt nun das Hannele in Schöffliedorf.

bei Sauerländer in Aarau. Das gibt schöne Bände, eine Zierde für jede Dorf-bibliothek. — Desgleichen machen wir Sie wiederholt aufmerksam auf die reizenden „Sonnenblumen“, welche Karl Dentell in Zürich herausgibt. — **Trampl.** Das Brieflein stecken wir in die humoristische Abtheilung; es wäre schade, wenn der Aerger nicht an den Mann gebracht würde. — **Wahlzelle i. Zug.** Wir gewärtigen gerne das Wahlzellen-Spottgedicht, aber es muß Original und originell sein. „Doch die Wahlzelle und Proporz von dem Wildpütz bis zur Lorz.“ — **F. M. i. D.** „Die Töththalbahngeellschaft verbreitet in der Presse die Sensationsnachricht, sie habe eine Kuh zermalmt.“ Also von hölzernen Dampfmachinen, die böse Jungen der Töththalbahn immer andichten, kann da natürlich nicht mehr die Rede sein. — **Ovid.** „Unter allen Lagen bleibt stolze Armuth stets die schlimmste.“ Das Wort ist von Calderon. — **N. N.** Berle machen kann heut zu Tage jeder Schulterbub; eine schöne Proia schreiben hat höhern Werth. — **X. Z.** Die Sted-fiegen können uns wüthender machen, als gegen uns kläffende Hunde. — **M. O. i. G.** Alles ist wohl und weislich geordnet. So tritt gewisse Lust nicht nur mit Geräusch in's Freie, sondern sie duftet überdies, auf daß die Uebelhörigen auch was haben. — **Kora.** Gegen die Zungenfertigkeit gibt es nur ein Mittel: ein solides und großes Heftplaster. — **V. i. W.** Dafür können die Genser doch nichts, wenn Sie keine Gewinn-Nummern gezogen haben; sie lagen ja zur Auslese bereit. — Die prächtigen Aendras der beiden großen Annoncenfirmen „Haasenstein & Vogler“ und „Rudolf Mosse“ sind soeben in glänzender Ausstattung erschienen. Das sind Bücher, welche in keinem annoncierenden Geschäftshause fehlen sollten. — **Verschiedenen.** Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Feines Maasgeschäft für Herrenkleider. — Englische Nouveautés.

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (45)

Seidengeschäft **E. Spinner & Cie.,** vormals Jakob Zürcher, Zürich. Versandt Unverfälschter schwarzer und farbiger Seidenstoffe zu Fabrikpreisen. Spezialität: Aecht gefärbte Fahnenstoffe. 146/26

Kunstanstalt GRIMME & HEMPEL, Actien-Gesellschaft

Bern, Bundesgasse 36.

Officin für Kunst- und Luxusdruck und für kunstvollen Fensterschmuck.

Spezialität: Feine Reclame-Placate und Karten.

Anfertigung grosser Fabrik- und Hôteltableaux in 10, 13 und 16 Farben.

Luxus-Placate für alle Branchen nach speziellen Entwürfen in neuester moderner Kunstrichtung.

Man verlange Muster und Preislisten.

196-4



In allen grösseren Buchhandlungen ist die in unserem Verlag erschienene, reich illustrierte, reizende Novität von Alfred Beetschen vorrätig. Preis in Originalinband wie nebenstehende Zeichnung Fr. 2. 50.

Ueber Land u. Meer: „Ein Buchlein voll sprudelndem Humors!“

Ernst Eckstein: „Ich zweifle nicht an einem grossen Erfolge.“

Kunstanstalt
Müller & Trüb
in Aarau.

Hofer & Burger Verlag Zürich

empfehlen als sehr passende

Festgeschenke:

Hunziker, Dr., O., Denksprüche aus Pestalozzi's Schriften, elegant broschirt Fr. 1. —

Handarbeiten nach Fröbel'schen Grundsätzen, für Kindergärten, Elementarschulen und Familien. Herausgegeben vom Vorstand des städtischen Schulwesens. — Das Werk enthält 8 Hefte mit 45 Tafeln-Vorlagen für Bauen, Legen, Flechten u. s. w. mit erklärendem Text. Preis komplet 4. —

Es werden auch einzelne Hefte abgegeben zu folgenden Preisen: Heft I, II, III und IV je 25 Cts.

» V 75 Cts., Heft VI 50. » VII Fr. 1. — » VIII Gr. 1. 25.

Goetz, Kl. m. Edelweiss im Schweizerland, in Bildern für Kinder, VI. Auflage 4. —

» Petit Edelweiss in Suisse, in Bildern für Kinder 4. —

» Arm und Verwaist. 4. —

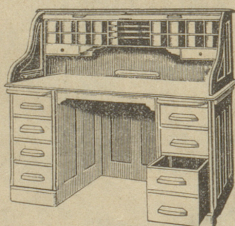
Petersen, J. A., Album der schweizerischen Laufhunde 3. —

Das schweizerische Fischkochbuch, 75 Seiten Text und 12 Tafeln in Farbendruck 3. —

Die schweizerischen Schützenthaler, 11 Tafeln in Lichtdruck, Brochure 50. —

Das schweizerische Landesmuseum, Zürich's Bewerbung, Prachtalbum in Licht- und Farbendruck 30. —

„The Feige Desk Company“ die grösste Schreibtischfabrik Amerika's



hat die Generalagentur und den Alleinverkauf für die Schweiz den Unterzeichneten übertragen. Bei denselben ist ein ziemlich grosses Musterlager der so beliebten

amerikan.

Schreibtische

aller couranten Sorten zum Verkaufe ausgestellt, zu deren Besichtigung wir höf. einladen.

Meyer-Müller & Co.,

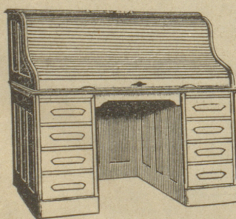
Stampfenbachstr. Nr. 6,

gegenüber dem Hotel Central, Zürich

Amerika's
grösste Neuheit!

Unübertroffen praktische Einrichtung, mit allem Komfort ausgestattet.

Billigste Preise!



Theater- und Masken-Kostüm-Verleih-Institut

I. Ranges

177/x

Gebrüder Jäger, St. Gallen

empfehlen ihr reichhaltiges Lager in Kostümen für Theater-Aufführungen, historische Umzüge, Turner-Reigen, lebende Bilder etc. bei billigster Berechnung zur gef. Benützung.

Illustrierte Kataloge gratis und franko.

Wer
gut und billig einkaufen will, besuche die prachtvollen
Magazine von Baur & Cie., Möbelfabrik
Zürich I, Tonhallestrasse 1 & 3, Parterre und I. Stock.
Reiche Auswahl in *Holz- und Polstermöbeln*, in *Teppichen*,
Vorhängen, *Portièren* u. s. w.
160/14 **Baur & Cie., Möbelfabrik, Zürich.**

Photographie **E. Müller-Kirchhofer**
„Villa Sophia“, Seefeldstrasse, Zürich.
Leistungsfähigste und modernste Einrichtungen.
25jährige Thätigkeit und reiche Erfahrungen
in den ersten Ateliers von Europa und namentlich Amerika und Canada. 179/10

Gummiwaaren- & Sanitätsbazar A. Reimer
Untere Rebgasse 7 — **RASEL** — Nächst Klarakirche
empfehl: Artikel zur Krankenpflege, chir. Gummiwaaren, Gummischläuche,
Gummispielwaaren, Verbandstoffe, Verbandwatten etc. —
Preisliste auf Verlangen. 153-x

Was ist Feraxolin?
Feraxolin ist ein großartig
wirksames Fleckungsmittel, wie es
die Welt bisher noch nicht kannte.
Nicht nur Wein-, Kaffee-, Harz-
u. Oelfarben, Flecken, sondern selbst
Flecken von Wagenfett verschwin-
den mit verblüffender Schnelligkeit,
auch bei den heftigsten Stoffen.
Preis 45 und 80 Cts.
In allen Galanterie-, Parfäme-
rie-, Drogeriehandlungen u. Apo-
theken käuflich. 105-40
En gros bei A. Büttner, Apo-
theker, Basel.

Zu beziehen durch jede Buchhand-
lung ist die preisgekrönte in 28. Auf-
lage erschienene Schrift des Med.-Rath
Dr. Müller über das
*gestörte Nerven- und
Sexual-System*
Freie Zusendung unter Couvert für
Fr. 1. 25 in Briefmarken. 34-52
Eduard Bendt, Braunschweig.

Interess. Scherz-Attrappen
mit höchst komischem Inhalt.
Sultans Nektar à Fr. 3. —
Balsam-Tropfen à „3. —
Universal-Carmellen à „2. —
— Cassa voraus. —
Versandthaus „Sanitas“, Amsterdam.

Prima Qualität
Pariser Gummi-Artikel.
Duizend à Fr. 3, 4, 5 und 6. Preis-
Courant wird gegen 10 Cts.-Marke ver-
schlossen zugesandt.
J. Rimensberger,
174/12 Morgartenstr. 26, Zürich III.

Frauen-
und Geschlechtskrankheiten, Blut-
armuth, Gebärmutterleiden, Perioden-
störung und mit diesen verbundene
Leiden werden schnell und billigst, auch
brieflich unter strengster Diskretion
nach ganz eigener Methode und ohne
Berufsstörung geheilt durch den Spe-
zial-Frauen-Arzt 164/26
Dr. A. Hösl, Glarus.

Anglo-American
Zürich. unterm Hôtel National **Zürich.**
Englische Marchands-Tailleurs.
Ladies Tailors 150/x
Englische Waaren aller Art.

Bureau Bundesrathshaus, Bern
Von unserer schönen polychromen Ansicht des im Bau
Neuen Bundeshauses
in Bern
haben wir eine zweite Auflage veranstaltet und kann das prächtige und
grosse Blatt, welches sich hauptsächlich als Zimmerschmuck eignet,
in Rolle verpackt franco à nur 1 Fr. 20 Cts. per Exemplar
durch uns bezogen werden.
Bestens empfiehlt sich
Zürich, Rämistrasse 31.
Verlag des „Nebelspalter“.

Älteste Ofenfabrik der Schweiz!
Schweizerischer
Triumph
Welt's Original-Constructoren
von
Weltert & Cie. Ofenfabrik
Sursee

Weltert & Cie.
Sursee.
Hauptfiliale Zürich III
Ecke Badenerstrasse - Langstrasse.
Filialen in: 24-26
Basel, Bern, Lausanne, Luzern.
MEDAILLEN:
Weinfelden — Luzern — Nizza
1873 1881 1884
Diplom und Ehrenmeldung Zürich 1883,
Goldene Medaille Genf 1896

Möbelfabrik
Altstetten-Zürich
Verkaufsmagazine:
Zürich, Löwenplatz 39 und 41.
Ehren-Diplom der Kant. Ausstellung 1894. 137/25

Tägliche Ausstellung
bekannt solider Möbel.
Reellste und billigste Bezugsquelle
für ganze Aussteuern
und einzelner Zimmer in allen Stilarten.
Zu gefl. Besichtigung ladet höf. ein
H. Lips.

Filz- Seiden- und Lodenhüte,
prima Qualitäten
Cravatten, Handschuhe, passend zu Festgeschenken
empfehl: in schönster Auswahl zu billigsten Preisen
Otto Meyer, 26 Obere Bahnhofstr., Zürich I
(vorm. Lina Hauser & Co.)
Auswahlsendungen bereitwilligst. -187.5

Allgemeine Schwäche. Nervenschwäche.
Herr Dr. Rosenfeld in Berlin schreibt: „Bei einem sehr herabgekom-
menen Patienten, der lange Zeit verschiedene Eisenpräparate ohne irgend-
welche Besserung angewandt, habe ich Dr. Sommel's Hämato-gen mit so
gutem Erfolge gebraucht, daß nach der ersten Flasche der Appetit, welcher
ganz darniederlag, und der Kräftezustand sich merklich besserten. Namentlich
hob der Kranke den angenehmen Geschmack des Präparates sehr hervor.
Nach der zweiten Flasche waren die Kräfte bereits so weit gehoben, daß
er seinem Berufe, dem er sich seit langer Zeit hatte entziehen müssen,
wieder vorstehen konnte.“ 1-8
Herr Dr. Erdmann in Charlottenburg: „Von der vortrefflichen Wirkung
von Dr. Sommel's Hämato-gen habe ich mich in meiner eigenen Familie
überzeugt, wo durch Gebrauch von 4 Flaschen eine nervasthenische junge
Dame, die ihre Ernährung durch anstrengendes Studium der Musik u. total
ruiniert hatte, ihren früheren Appetit und ihre frühere Frische völlig
wieder erlangt hat.“ Prospekte mit hunderten von ärztlichen Gutachten
auf gef. Verlangen gratis und franko. Depots in allen Apotheken.
Nicola & Co., chem.-pharmaceut. Laborat', Zürich III

Weltausstellung Paris 1880.
Goldene Medaille
CHOCOLAT

SUCHARD
NEUCHÂTEL (SUISSE).
22-52

Horlogerie
W. Käser-Bleuler
Zürich. Rennweg 23.
Beste Bezugsquelle für Präzi-
sions-Uhren.
Alleinverkauf
der Monopol-Taschenuhr
Dépôt
de Louis Jaquet, Genève
gegründet 1869. 199/2

Champagne Strub
Carte noire „doux“. 80-26
Sportsman „demi sec“.
Grand Crémant „doux et sec“.
Champagne suisse „dry“.
Sparkling Swiss „Extra dry“.
Especially made for England.
Blankenhorn & Co.,
Bâle.

Neu: Kein Gummi Neu:
Die Pessarien nach Prof. Dr. Klein-
wachter sind das bequemste, billigste
und zuverlässigste Schutzmittel der Neu-
zeit. 1 Carton à 6 Stück Fr. 1. 60.
1 Carton à 12 Stück Fr. 3. — Allein
ächt zu beziehen bei **Gustav Steiger,**
Zähringerstrasse, **Bern.** Prospekte gegen
20 Cts. in Briefmarken. 181